

PRESSEKONFERENZ RhythmusLeben - Bekannte deutsche Schauspielerin kämpft gegen den Schlaganfall

RHYTHMUS LEBEN

Bekannte Tatort Schauspielerin wird Botschafterin für erstes digitales Schlaganfall-Vorsorgeprogramm

Köln – Der Schlaganfall ist weltweit die zweithäufigste Todesursache. Allein in Deutschland erleiden 270.000 Menschen pro Jahr einen Schlaganfall. 75 Prozent, die einen Schlaganfall erleiden, sind älter als 65 Jahre. Zu den Hauptrisiken zählen unentdeckte Herzrhythmusstörungen, vor allem aber Vorhofflimmern (VF). VF ist oft nicht spürbar, tritt häufig nur sporadisch auf und ist dadurch allein ärztlich schwer diagnostizierbar. Rund 30% aller Schlaganfall-Patienten leiden an VF, welches vorab nicht diagnostiziert werden konnte. Wird ein VF hingegen rechtzeitig erkannt, kann das Schlaganfall-Risiko durch eine gezielte Behandlung, z. B. mit Medikamenten, erheblich reduziert werden. Daher wird sogenanntes Vorhofflimmer-Screening, eine regelmäßige Selbstüberprüfung des Herzrhythmus, von kardiologischen Fachgesellschaften empfohlen.

Seit August gibt es das neuartige Versorgungsprogramm der Firma Preventicus zur digitalen Schlaganfallprävention mit dem Titel „RhythmusLeben“. Als erstes digitales Versorgungsprogramm bietet es eine Möglichkeit, an dem Programm der Krankenkassen teilzunehmen und präventiv seinen Puls zu prüfen, um zu erfahren, ob das Herz „aus dem Takt“ geraten ist. Für den Fall von Auffälligkeiten in der Messung kann unerkanntes VF durch einen im Programm teilnehmenden Kardiologen weiterführend direkt diagnostiziert werden. Die Schauspielerin, selbst familiär betroffen, ist Botschafterin dieses Schlaganfall-Vorsorgeprogramms.

Nach Herunterladen der App im iTunes Store als auch Google Play Store erfolgt die Messung mit dem Auflegen einer Fingerkuppe unter die Kamera des Smartphones. 2x am Tag wird für 1 Minute die Pulskurve gemessen. Bei Auffälligkeiten werden die teilnehmenden Kardiologen in der Nähe angezeigt, mit denen man einfach per Klick die Daten teilt und einen Termin zur Diagnostik vereinbart. Um das mögliche VF zu bestätigen oder auszuschließen versorgt der Kardiologe den Versicherten dann mit einem kabellosen und aufklebbaren telemetrischen EKG-System, um auf dessen Basis eine genaue Diagnose samt Therapieempfehlung zu stellen. So kann das Schlaganfall-Risiko bei VF bis zu 75% reduziert werden. „2 x 1 Minute am Tag, die hat doch jeder!“, so die Schauspielerin. Sie misst ebenfalls regelmäßig mit der Preventicus Heartbeats App ihren Puls und ist erleichtert so eine Möglichkeit zu haben, ihre Gesundheit präventiv mit zu erhalten. „Die App ist einfach zu bedienen und als Medizinprodukt zugelassen, es funktioniert also wirklich“, so die Botschafterin weiter.

Auch Prof. Christian Perings, Leiter des Westdeutschen Zentrums für angewandte Telemedizin (WZAT) ist Befürworter der digitalen Vorsorge. „So können auch Versicherte, welche in Gebieten leben, in denen die Arztdichte sehr gering ist, etwas für ihre Gesundheit tun und vorsorgen ohne weite Wege zurücklegen zu müssen!“

Das Programm richtet sich an alle über 65-jährigen Versicherten, sowie die über 55-jährigen mit Bluthochdruck, Diabetes oder weiteren Grunderkrankungen. Die Einführung dieses innovativen Programms, welches gemeinsam mit der Gesellschaft für Wissenschaft und Qualität bei Krankenkassen (GWQ) entwickelt wurde, wird von der Servicegesellschaft des Bundesverbandes niedergelassener Kardiologen (BNK) voll unterstützt. Das Programm ist auch deshalb einzigartig, da es komplett digital abgewickelt wird. Persönliche Daten (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, etc.) werden verschlüsselt und ausschließlich der teilnehmenden Krankenkasse bereitgestellt. Der App-Hersteller erfährt nichts über diese persönlichen Daten. Dieses Verfahren erfüllt somit höchstmöglich gegenwärtige Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit.

Über Preventicus:

Preventicus ist führender Anbieter von digitalen Versorgungsprogrammen zur Prävention von Herz- und Kreislauferkrankungen. Diese digitalen Lösungen sind zertifizierte Medizinprodukte (Klasse IIa).

In diesen Programmen kann Preventicus aus Smartphones und Wearables (wie Smartwatches und Co.) Gesundheitsaussagen ableiten, die in ihrer Aussagekraft bisher nahezu allein ärztlich erbracht werden konnten. Die Programme beinhalten alle zugehörigen telemedizinischen Dienstleistungen und IT-Strukturen für Versicherte, Ärzte und Krankenkassen. Der derzeitige Schwerpunkt liegt auf dem Screening sowie der Diagnostik von Vorhofflimmern und der damit einhergehenden Schlaganfall-Prävention.

Pressekontakt:

Julia Rohde, SVP International Business Development & Commercialization

Goethestr. 3b, 07743 Jena, www.preventicus.com, presse@preventicus.com

Bitte akkreditieren Sie sich für die Pressekonferenz über presse@preventicus.com und nennen Sie dabei Name des Autors/Redakteurs sowie Medium und Redaktion.

Die schauspielerin nach der offiziellen PK für Einzelinterviews zur Verfügung. Einzelanfragen nehmen wir unter der E-Mail presse@preventicus.com entgegen.

Anmeldefrist: 9.9.2019 15:00 Uhr.

Datum: 10.09.2019 Ort: Dumont Studio, Breite Str. 72, 50667 Köln, Zeit: Einlass 10 Uhr, Beginn 11 Uhr

Beginn:

Dienstag, 10. September 2019, 11:00 Uhr

Ende:

Dienstag, 10. September 2019, 12:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Breite Straße 72
50667 Köln
Deutschland

Website & Anmeldung:

<http://bit.ly/movie-meets-medicine>